



ASV NATZ

- Landesliga
- Junioren
- Damen Pfalzen-Natz
- U 15
- U 12
- U 9
- Fußballschule
- B-Jugend Schabs



S
P
R
T
B
L
A
T
T
L

In dieser Ausgabe:

Natz aktuell.....	S.2
Zum heutigen Spiel.....	S.3
Zum vorletzten Spieltag.....	S.4
Zum letzten Spieltag.....	S.5
Zum Pokalspiel.....	S.6
Tabelle & Ergebnisse: Landesliga.....	S.7
Aus Sepp's Archiv.....	S.8
Saisonverlauf ASV Natz.....	S.8
Interview Neuzugang: Moritz Mair.....	S.9
Grußworte des Jugendleiters Alois Prader.....	S.13
Junioren.....	S.14
U 15.....	S.15
U 12.....	S.16
U 9.....	S.16
Damen Pfalzen - Natz.....	S.17
B-Jugend Schabs.....	S.18
Natz 360°.....	S.18
Einige Rückblicke in das vergangene Jahr.....	S.19

Natz aktuell

Liebe Fußballfreunde,

herzlich willkommen in der Laugen Arena zum Heimspiel gegen den ASV Riffian Kuens. Nach dem Sieg im Pokal-Hinspiel gegen Terlan wollte unsere Mannschaft gegen die beiden Landesliga-Aufstiegsaspiranten St. Martin – Moos und Weinstraße Süd erste Punkte in der neuen Saison holen. Beides Mal spielte man lange Zeit auf Augenhöhe bzw. war sogar das dominierende Team. Beides Mal lag unsere Mannschaft zur Halbzeit mit 1:0 in Führung – beides mal nicht unverdient. Doch beides Mal drehte der Gegner in der 2. Halbzeit mit zwei Treffern das Spiel und wir gingen jeweils mit enttäuschten Gesichtern und ohne Punkte vom Platz. Vor allem am vergangenen Sonntag in Kurtatsch lief alles auf ein Unentschieden hinaus und kurz vor Abpfiff wurde unsere Mannschaft eiskalt erwischt. So stehen wir aktuell noch ohne Punkte da

– wir hoffen nach dem heutigen Spiel sind es drei mehr!

Nach den beiden bitteren Niederlagen heißt es zusammen aufstehen und gemeinsam hart weiterarbeiten – unsere Jungs haben den beiden Top-Clubs viel abverlangt und sowohl kämpferisch als auch spielerisch gezeigt, was in ihnen steckt. Jeweils in der zweiten Halbzeit ging uns jedoch etwas die Puste aus, auch weil Trainer Manuel Rella aufgrund einiger angeschlagener Spieler und ohnehin schon dünnem Kader wenig Wechselmöglichkeiten offenblieben. Heute will unsere Mannschaft den ersten Dreier der neuen Saison, aber auch Gegner Riffian Kuens steht noch ohne Punkte da und will bestimmt anschreiben. Die Ausgangslage verspricht ein heißes Duell in der Laugen Arena – wir sind gespannt!



Wir freuen uns auf ein spannendes Heimspiel, die Unterstützung zahlreicher Fans und hoffen auf die ersten Punkte für unseren ASV Natz!

Zum heutigen Spiel: ASV Riffian Kuens



Am heutigen 3. Landesligaspieltag treffen wir auf ein neues Gesicht in der Landesliga und einen neuen Gegner in der Vereinsgeschichte des ASV Natz. Wir begrüßen die Mannschaft und Fans des ASV Riffian Kuens zu Gast bei uns in der Laugen Arena!

Dem Team aus dem Meraner Raum gelang in der vergangenen Saison erstmals der Aufstieg in Südtirols höchste Spielklasse. Beim Abbruch stand die Mannschaft mit 6 Punkten Vorsprung auf Gargazon souverän auf Rang 1. Meistertrainer Franz Joseph Theiner, der nach Abschluss der UEFA-A Trainerlizenz eine Beschäftigung bei einem Profiverein im Ausland anpeilen möchte, legte sein Amt anschließend nieder und wurde von einem bekannten der Südtirol Fußballszene, nämlich Ex-Naturns-Trainer Norbert Pixner, beerbt. Den Abgang des Torhüters Alessandro Caula (zu Ligakonkurrent St. Martin Moos) will man mit dem ehemaligen Schenna-Goalie Daniel Holzknicht kompensieren. Die weiteren Abgänge sind alle studienbedingt: so stehen Raphael Paviolo, Hannes Pircher, Stefan Schwabl, Moritz Drescher und Tobias Unterthurner nicht mehr im Kader. Neu zum Team stießen neben Holzknicht außerdem Raphael Gruber (Tirol), Nils Augscheller (Obermais) und Stefan Höllrigl (St. Martin Moos). Stärken der Mannschaft sind sicherlich die Defensive sowie der Angriff um Daniel Bernhard und Lukas Spechtenhauser. Schwachpunkt sind der fehlende Stabilisator im Mittelfeld und die nahezu komplett fehlende Landesliga-Erfahrung. Aber natürlich wird auch Riffian Kuens um den (nicht unmöglichen) Klassenerhalt kämpfen wollen und daher heute mit viel Elan in das Spiel in der Laugen Arena gehen. Unsere Jungs wollen natürlich dagegenhalten und die Punkte hier am Hochplateau behalten.

Zum Meisterschaftsauftritt gab es eine knappe 2:1 Niederlage in Bruneck, dabei zeigte Riffian Kuens aber eine ordentliche Leistung gegen eines der stärkeren Teams der Liga. Im Pokal-Hinspiel gegen St. Martin Moos hingegen war mein chancenlos und kam mit 5:1 unter die Räder. Auch im zweiten Landesligaspiel setzte es eine 0:3 Niederlage im Derby gegen Schenna. Am Mittwoch kam Riffian im Pokalrückspiel sogar mit 1:7 unter die Räder. Natürlich wollen unsere Gäste heute endlich punkten und werden daher mit viel Motivation und Kampf hier in der Laugen Arena antreten!

Zum vorletzten Spieltag

Mit Niederlage in die neue Saison

Halbzeitführung nach starker erster Hälfte – Gäste drehen Spiel

ASV Natz – AFC St. Martin – Moos 1:2

Torschütze: Luca Consalvo (44.)

Aufstellung: M. Baumgartner – S. Klement, D. Mitterrutzner (ab 87. Huber), S. Peintner, T. Obexer – M. Mair, P. Auer, F. Andreas (ab 72. Nussbaumer), M. Hofer, A. Braunhofer – L. Consalvo

Gegen den Oberliga -Absteiger St. Martin – Moos startete der ASV Natz in die neue Landesliga-Saison. Unsere Mannschaft fand gut in die Partie und hatte nach wenigen Minuten die erste dicke Möglichkeit: Eine Flanke von Alex Braunhofer köpfte Maxi Hofer an den Pfosten. Anschließend gab es auf beiden Seiten wenige nennenswerte Torraumszenen, Natz war aber etwas spielstärker. Danneine Reihe guter Möglichkeiten für unser Team: An einen Freistoß von Simon Klement kam keiner unserer Spieler heran. Alex Braunhofer setzte nach einem starken Alleingang den Ball ebenso an die Latte. Das dritte Mal Alu-Pech hatte unsere Mannschaft durch einen schönen Consalvo-Weitschuss – dieser landete an der Querlatte. Die Führung wollte (noch) nicht gelingen. Die Gäste waren offensiv recht harmlos – bis auf einen gefährlichen Querpass, der keinen Abnehmer fand, waren Tormöglichkeiten bisher Mangelware. Kur vor der Pause schließlich Jubel in der Laugen Arena: Ein flach ausgeführter Freistoß von Luca Consalvo wurde unhaltbar abgefälscht und somit ging es

mit einer 1:0 Führung in die Kabine. Nach Wiederbeginn wurden die Gäste aus dem Pässeiertal stärer und unsere Mannschaft ließ sich zunehmend in die eigene Hälfte zurückdrängen. Nach 60 Minuten kassierten wir schließlich den Ausgleich per Kopfballtreffer. Nur drei Minuten später war das Spiel gedreht. Unsere Verteidigung war zu wenig konsequent und ließ den gegnerischen Angreifer vor dem Tor zu viel Platz, mit einem Schuss aus wenigen Metern gingen die Gäste in Führung. Daraufhin spiele St. Martin – Moos die verbleibende Zeit taktisch gut herunter, unsere Jungs blieben blass und kamen kaum zu Chancen zumindest noch den Ausgleichstreffer zu erzielen. Eine große Chance hatte Consalvo, er stürmte nach Vorlage von Maxi Hofer auf das Tor zu, der Torwart war jedoch zur Stelle. Auf der anderen Seite hätten die Gäste den Sack einige Minuten vor Ende zumachen können. Maxi Baumgartner parierte stark per Fußabwehr. Am Ende stand leider die Niederlage und unsere Mannschaft musste trotz vor allem in der ersten Halbzeit ansprechender Leistung die drei Punkte an St. Martin – Moos abtreten.

Zum letzten Spieltag

Bittere Auswärtspleite

Erneute Pausenführung – Gegentreffer in der Schlussminute

SSV Weinstraße Süd – ASV Natz 2:1

Torschütze: Patrick Auer (6.)

Aufstellung: M. Mair – S. Klement, A. Nussbaumer, S. Peintner, T. Obexer – M. Mair, P. Auer, A. Fusco (ab 67. A. Mair), M. Hofer, A. Braunhofer (ab 84. M. Brunner) – D. Gasser (ab 59. D. Mittertutzner)

Bei sommerlichen Temperaturen startete unsere Mannschaft am vergangenen Wochendende ersatzgeschwächt in das Auswärtsspiel in Kurtatsch. Vor zahlreichen mitgereisten Natzner Fans ging unsere Mannschaft nach sechs Minuten mit der ersten nennenswerten Aktion in Führung: Alex Braunhofer setzte sich auf rechts mit einer starken Aktion durch und legte den Ball quer in den Strafraum. Der Klärversuch landete auf der Schulter von Patrick Auer, von wo aus der Ball über den Torwart ins Netz flog. Die Hausherren gaben nach rund 10 Minuten einen ersten Warnschuss ab und waren in Folge mehrmals bei Eckbällen gefährlich, doch unsere Mannschaft verteidigte konsequent. Auf der Gegenseite hatten wir durch einen geblockten Abschluss von Maxi Hofer sowie eine etwas zu harmlose Quervorlage von Braunhofer weitere Möglichkeiten. In einem rassisten kampfbetonten Fußballspiel ging es auf und ab. Auf Natzner Seite gab es weitere Chancen durch zwei Distanzschüsse von Alex Nussbaumer und Maxi Hofer, auf der Gegenseite brachte ein gefährlicher flacher Ball von links in den Strafraum auch nichts ein. Vor der Pause erhöhte Weinstraße den Druck, es ging jedoch mit einer 1:0 Führung für unsere Mannschaft in die Kabine. Ein ähnliches Bild im zweiten Durchgang: Von Beginn an ging es

von einer Seite auf die andere und wieder zurück – jedoch zunächst ohne Großchancen für beide Teams. Die erste größere Möglichkeit hatten die Hausherren, unser Goalie Maxi Mair war gegen Sanogo aber zur Stelle. Auf der anderen Seite versuchte es der eingewechselte Daniel Mittertutzner nach einem Konter, sein Schuss wurde jedoch ebenfalls geklärt. Anschließend die erste große Möglichkeit von Weinstraße- „Star“ Fabio Bertoldi, den unsere Verteidigung bis dato gut im Griff hatte. Seinen flach ausgeführten Freistoß parierte Mair stark. Kurz später sah Alex Nussbaumer nach einem Foul an der Strafraumgrenze zum zweiten Mal gelb und musste vorzeitig vom Platz. Der darauffolgende Freistoß wurde von Mair erneut stark abgewehrt, beim Nachschuss aus abseitsverdächtiger Position war unser Torwart jedoch chancenlos und es stand 1:1. Wenig später parierte Mair gegen Sanogo erneut stark, für unsere Mannschaft hatte der eingewechselte Michael Brunner die Chance auf die Führung – er zögerte im gegnerischen Strafraum jedoch zu lange und der Gegner konnte klären. In der letzten Minute der regulären Spielzeit dann die bittere Packung: nach einem langen Ball zog Sanogo aus spitzem Winkel ab und erzielte den 1:2 Endstand.

Zum Pokalspiel

Pokal-Aus nach 0:3 in Terlan

Klare Sache bei Regenwetter – ab nun Fokus auf die Liga

AFC Terlan – ASV Natz 3:0

Torschützen: /

Aufstellung: M. Baumgartner – A. Nussbaumer, M. Mair, T. Obexer, D. Mitterrutzner – A. Mair (ab 69. A. Huber), P. Auer, A. Fusco, S. Klement (ab 67. A. Huber), A. Braunhofer (ab 78. K. Prosch) – D. Gasser (ab 78. I. Hilpold)

Pünktlich zum Anpiff verzog sich das Gewitter (zumindest für eine hlabende Stunde) aus Terlan. Coach Galle fehlten dem den verletzten Luca Consalvo und Julian Brunner auch Stefan Peintner (gesperrt) und Maxi Hofer, weshalb man auf der Ersatzbank einige neue Gesichter der Juniorenmannschaft zu sehen bekam. Die ersten Abschlüsse verzeichneten die Hausherren, innerhalb kurzer Zeit entschied der Schiedsrichter jedoch zweimal auf Abseits. Bei einem platzierten Schuss ins lange Eck war unser Torwart Maxi Baumgartner gut zur Stelle. Weiterhin drückte Terlan auf die Führung, unserer Mannschaft passierten viele Fehlpässe und nach vorne ging wenig bis gar nichts. Schließlich gabs zumindest einige Halbchancen für Natz: Zunächst hielt der gegnerische Schlussmann einen Abschluss von Alex Braunhofer, kurz später fischte er dessen Flanke in den Strafraum vor unseren Angreifern herab. Im Gegenzug konterte Terlan und kam aus wenigen Metern völlig freistehend zum Torschuss – Alex Nussbaumer klärte auf der Linie. Kurz vor der Pause klingelte es dann aber und Terlan ging mit einem

Schuss durch die Beine von Baumgartner mit 1:0 in Führung. Die letzte Möglichkeit vor der Pause hatte Alexander Mair, aber sein Schuss ging am Tor vorbei. In der zweiten Halbzeit hielt Baumgartner zunächst einen Freistoß stark. Daraufhin hatte unsere Mannschaft durch einen Handelfmeter die Chance auf den Ausgleich: Der Torwart konnte den Strafstoß von Alexander Mair jedoch abwehren. Nun war unsere Mannschaft offensiv etwas mehr zu sehen, große Chancen sprangen aber immer noch keine heraus. Auf der Gegenseite vergab ein Terlaner Angreifer völlig freistehend vor dem Tor. Kurz darauf machten die Hausherren den Sack mit dem 2:0 zu. Zunächst parierte Maxi Baumgartner stark, ließ aber zur Seite abprallen, von wo der Angreifer problemlos ins Kurze Eck einnetzte. Kurz vor Schluss klingelte es erneut und Terlan erzielte den 3:0 Endstand. Damit verabschiedet sich der ASV Natz nach dem 4:3 Heimerfolg aufgrund der schlechteren Tordifferenz aus dem Pokal – ab nun heißt es vollen Fokus auf die Landesliga!

Tabelle & Ergebnisse: Landesliga

Pl.	Mannschaft	Sp	S	U	N	+-	Diff.	Pkt.
1.	St. Martin - Moos	2	2	0	0	6:2	+4	6
2.	Freienfeld	2	2	0	0	5:2	+3	6
3.	Bruneck	2	2	0	0	3:1	+2	6
4.	Ahrntal	2	1	1	0	5:2	+3	4
5.	Schenna	2	1	1	0	4:1	+3	4
6.	Partschins	2	1	1	0	4:2	+2	4
7.	Terlan	2	1	1	0	4:3	+1	4
8.	Weinstraße Süd	2	1	1	0	3:2	+1	4
9.	Latsch	2	1	0	1	2:2	0	3
10.	Eppan	2	1	0	1	3:4	-1	3
11.	Milland	2	1	0	1	2:3	-1	3
12.	Passeier	2	1	0	1	1:2	-1	3
13.	Naturns	2	0	1	1	1:2	-1	1
14.	Albeins	2	0	0	2	5:7	-2	0
15.	Natz	2	0	0	2	2:4	-2	0
16.	Leifers	2	0	0	2	0:2	-2	0
17.	Riffian Kuens	2	0	0	2	1:5	-4	0
18.	Ridnauntal	2	0	0	2	1:6	-5	0

<u>Ergebnisse des letzten Spieltages</u>				<u>Torschützenliste</u>	
Eppan	-	Ahrntal	1:4	1.	Fabian Trenkwald (Freienfeld) 3
Riffian Kuens	-	Schenna	0:3	1.	Julian Gartner (Ahrntal) 3
Latsch	-	Naturns	2:1	3.	Dennis Fanani (Albeins) 2
Weinstraße Süd	-	Natz	2:1	3.	Philipp Rainer (Bruneck) 2
Freienfeld	-	Passier	2:0	3.	Jakob Gögele (Schenna) 2
Partschins	-	Milland	3:1	3.	Olaf Stark (Partschins) 2
Terlan	-	Albeins	4:3	7.	Luca Consalvo (Natz) 1
St. Martin - Moos	-	Ridnauntal	4:1	7.	Patrick Auer (Natz) 1
Leifers	-	Bruneck	0:1	7.	und weitere 1

Aus Sepp's Archiv: ASV Natz – ASV Riffian Kuens



Der wohl treueste Natzner Fan „Sepp“ stellt der Redaktion auch in dieser Saison wieder sein geliebtes Historien-Heft, in welches er seit der Gründung des ASV Natz ALLE Ligaergebnisse mit Hand mitnotiert hat, zur Verfügung.

Wir sagen DANKE SEPP!!

Saison	Liga	Spiel	Ergebnis
2020/21	Landeliga	Natz – Riffian Kuens	?
		Riffian Kuens – Natz	?

Heute hilft uns Sepp's Biachl mit der Auflistung aller Ergebnisse, seit es Fußball-Meisterschaftsspiele in Natz gibt, leider ausnahmsweise nicht weiter. Noch nie trafen nämlich der ASV Natz und der ASV Riffian Kuens aufeinander, die heutige Begegnung ist tatsächlich das erste Spiel der beiden Mannschaften gegeneinander. Wollen wir hoffen, dass in der kommenden Spielzeit zwei Siege für unseren Verein in Sepp's Archis aufscheinen! 😊

Saisonverlauf ASV Natz



Interview Neuzugang: Moritz Mair



Spitzname: Motze, Mo

Geburtsdatum und Geburtsort:

03.05.1998

Wohnort: Brixen/Milland

Größe: 1,83

Beruf: Verkaufsdienst DUKA

Familienstand: ledig

Hobbies: alle möglichen Sportarten, Zeit mit Freunden und Freundin verbringen

Bisherige Vereine: ASV Milland, FC Südtirol, SSV Brixen

Höhepunkt deiner Karriere: die ersten beiden Oberligatoren gegen Tramin, Aufstieg in die Landesliga

Tiefpunkt deiner Karriere: Abstieg aus der Landesliga, Kreuzbandriss 2016

Spielposition: Abwehr/Mittelfeld

Liebblingsverein und Liebblingssportler: Borussia Dortmund, Mario Götze

Lebensmotto: nichts Bestimmtes

Vom Ligakonkurrenten aus Milland kamst du im Sommer neu zum ASV Natz. Was war ausschlaggebend für deinen Wechsel auf das Hochplateau?

Ich wollte mal was Neues ausprobieren. Milland war mein Kindheitsverein und ich kam dort mit 15 Jahren in die erste Mannschaft. Nach mehreren Verletzungen und gesundheitlichen Problemen wollte ich einfach einen Neuanfang. Auch dadurch, dass mein kleiner Bruder im Verein ist und er seit dem 1. Tag an von diesem Verein geschwärmt hat, viel mir die Entscheidung auch einiges leichter.

Was sind Deine fußballerischen Stärken bzw. Schwächen?

Stärken: Kopfball, Ausdauer, technisch nicht gerade ungeschickt

Schwächen: Schnelligkeit, in gewissen Situationen hastig entscheiden, Abschluss

Nach den Trainingseinheiten in der Vorbereitung konntest Du Dich bereits gut beim ASV Natz einleben. Fiel Dir die Eingliederung in die Mannschaft schwer?

Bei den ersten Trainingseinheiten musste ich mich ehrlich gesagt noch ein bisschen an das neue Umfeld gewöhnen. Jedoch schwierig war die Eingliederung nicht, da ich bereits einige

Jungs besser kannte und generell keine Probleme mit jemand hatte. Ich wurde auch perfekt von allen aufgenommen.

Welche neuen Eindrücke konntest Du bei deinem neuen Verein sammeln? Wo liegen Deiner Meinung nach die Stärken und Schwächen der Mannschaft?

Nach knapp zwei Monaten kann ich sagen, dass den Verein vor allem die Lust am Fußball auszeichnet. Sei es von den Spielern und Trainern, wie auch von den Verantwortlichen und den Fans des Vereins. Vor allem die Heimspiele sind meiner Meinung nach eine Stärke des Vereins, da immer viele einheimische Zuschauer kommen.

In der Offensive befindet sich unsere größte Stärke. Mit Luca, Maxi, Domme, Fusco und Brauni ist unsere pfeilschnelle Offensive auf allen Positionen exzellent besetzt. Ausbaufähig ist vor allem das defensive Verhalten der kompletten Mannschaft, da wir immer dazu neigen, in gewissen Situationen nachzulassen und den Gegner zu Chancen einzuladen.

Was hältst Du vom Trainerteam und was von den Menschen rundherum?

Der erste Eindruck vom Trainerteam ist sehr gut. Galle und Volgi versuchen bei jedem Training das Maximale von jedem herauszuholen. Der Spaß wird jedoch nicht vergessen. Von den Menschen rundherum kann ich noch nicht viel sagen.

Wie zufrieden bist du mit der Vorbereitung und dem bisherigen Saisonauftakt?

Mit der Vorbereitung bin ich generell recht zufrieden. Nach dieser langen Pause war die Lust bei allen ziemlich groß und das hat natürlich einiges erleichtert. Der bisherige Saisonauftakt ist laut Ergebnissen „in die Hose“ gegangen, wenn man jedoch beide Spiele gesehen hat war es eigentlich alles andere als schlecht.

Wie schätzt du die heurige Mannschaft ein? Auf welchen Tabellenplatz steht der ASV Natz zum Schluss? Gibt es besondere persönliche Ziele für diese Saison?

Die heurige Meisterschaft ist sicher eine ganz besondere und wird es in so einer Konstellation wohl (hoffentlich) nicht mehr allzu oft geben. Sofern wir vom Verletzungspech verschont bleiben und uns auch das eine oder andere Mal das Glück beiseite steht, kann unsere Mannschaft eine Mittelfeldposition erreichen. Jedoch ist das erste Ziel immer der Klassenerhalt und den müssen wir uns heuer erkämpfen. Meine persönlichen Ziele sind einfach der Mannschaft so viel wie möglich zu helfen, viele Einsatzminuten zu haben und vielleicht das eine oder andere Tor wäre auch nicht schlecht.

Was unterscheidet deiner Meinung nach den ASV Natz von deinen bisherigen Stationen?

Bis jetzt kann ich sagen, dass alles familiärer wirkt als bei meinen anderen Stationen. Natz war und ist ein fußballverrücktes Dorf, welches man bei uns hier selten findet. Dies zeichnet vor allem den Verein aus.

Wie schätzt du die Konkurrenz in der Landesliga ein? Wer gehört zu den Titelfavoriten, wer steigt am Ende der Saison ab?

Bis jetzt kann man noch nicht viel sagen, St. Martin logisch zählt zu den Titelanwärtern, jedoch auch Brunneck und Ahrntal haben in den letzten Jahren immer vorne mitgespielt. Einen sehr guten Kader hat auch Partschins. Genau festlegen will ich mich nicht, da die Saison sehr lange ist. Deswegen ist auch schwierig zu sagen, wer absteigt. Sicher ist, dass viele Mannschaften gegen den Abstieg spielen.

Mit Riffian Kuens kommt heute ein Aufsteiger in die Laugen Arena. Wie schätzt du den heutigen Gegner ein?

Ich kenne die Mannschaft ehrlich gesagt nicht. Jedoch sind sie letztes Jahr souveräner Tabellenführer im Kreis A gewesen. Gegen einen Aufsteiger ist es immer schwierig zu spielen.

Mit Goalie Maxi Mair ist auch dein Bruder Teil unserer Mannschaft. Wie fühlt es sich an mit ihm gemeinsam im Team zu spielen?

Ich habe schon beim SSV Brixen mit ihm zusammengespield, dort jedoch hat er nicht so eine besondere Rolle gespielt wie hier in Natz. Unsere fußballerischen Wege haben sich dann getrennt, jedoch habe ich ihn immer verfolgt und bin nun froh, dass wir nicht mehr als Gegner auf dem Platz stehen und gemeinsam um jeden Punkt kämpfen können. Dies ist für mich eine zusätzliche Motivation.

Antworte mit maximal einem Satz:

Am liebsten streite ich mich **mit meinem Zwillingbruder Matthe**
Sport zu machen ist die beste Ablenkung, **den Kopf frei zu bekommen.**
Urlaub ist für mich **Sonne, Strand und Icnusa-Bier**
Wenn sonntags kein Fußball ansteht, **gönne ich mir einen entspannten Tag.**
Meine schlimmste Verletzung, **war mein Kreuzbandriss.**
Diese Schlagzeile über mich würde ich am liebsten lesen „**Mair schießt Natz zum Derbysieg**“
Die nächste große Investition **wird ein neues Auto**
Das wichtigste im Leben ist **gesund zu sein und das Leben zu genießen**

Deine Meinung ist gefragt:**Der Kopfballstärkste:** Ich**Der Schnellste:** Brauni**Der Eitelste:** Domme alias Doog**Der Spaßvogel der Mannschaft:** Fusco, Stivi, Nussi**Der Intelligenteste:** Simi Schuster**Der Zweikampfstärkste:** Stivi/Flötschi**Der mit der Mega-Fußballstatur:** Rospe**Der mit dem Hammerschuss:** Bomber Luca**Der beste Techniker:** Maxi Hofer**Der beste Standartschütze:** Domme/Luca**Der König vor der Theke:** Tischla**Der beste Sänger in der Dusche:** /**Der Launischste:** Maxi Mair

**Danke für das
Interview!**

Grußworte des Jugendleiters Alois Prader



Endlich können die Jungs nach dieser langen Ballpause wieder auf Punktejagd gehen. Man konnte im Jänner das Training nach der Winterpause wiederbeginnen und auch einige Freundschaftsspiele bestreiten, jedoch war der Rückrundenstart sofort gestoppt worden. Man hoffte, dass der Spielbetrieb nur für kurze Zeit ausfällt, jedoch kam alles anders. Jeglicher Kontakt wurde zum Leiden aller Spieler und Trainer untersagt. Aber die Freude, wieder im Feld zu stehen ist jetzt umso größer. Unter strengen Auflagen versuchen die Verantwortlichen, den Meisterschaftsbetrieb sauber und aufrecht zu halten.

Bereits seit August ist jede Mannschaft in der Vorbereitung auf die Saison 2020-21. Nach langen Sitzungen und Gesprächen mit den Nachbarvereinen Schabs und Raas wurden schlagkräftige Mannschaften in die Meisterschaften geschickt.

Schließlich spielt bei uns in Natz neben den Junioren eine U 15, U 12 und eine U 9 Meisterschaft. Da der Kader der U 15 zu klein ist, einigte man sich, mit der B-Jugend Schabs gemeinsam zu trainieren. Die Spieler können in beiden Mannschaften eingesetzt werden und der Spielplan wurde dementsprechend zusammengestellt. Natürlich ist es für einige Spieler eine große Herausforderung, aber gleichzeitig auch eine Chance. Der Trainer Lino Francesca wurde für die U 15 (Jahrgänge 2004-2007) bestätigt. Ihm zur Seite stehen Paul Kofler und Alois Prader.

Für die Mannschaft der U12 (Jahrgänge 2008-2010) ist erneut Trainer Lorenz Haller verantwortlich und als Betreuerin konnte man Annelies Pfattner begeistern. Es spielen Jungs aus Natz, Raas und Schabs.

Für die Mannschaft der U 9 (Jahrgänge 2011- 2012) ist wiederum Kurt Holzer als Trainer und Michael Bacher als Betreuer zuständig.

Großes Interesse haben auch die jüngsten Kinder am gemeinsamen Projekt der Fußballschule mit dem ASV Raas. Jeden Mittwoch treffen sich die Begeisterten in der Hinrunde in Natz Laugen und in der Rückrunde in Raas. Dabei sind 14 Kinder des Sportvereins Natz und gleichviele Kinder aus Raas. Markus Oberarzbacher, Joachim Unterholzner, Günther Huber und Werner Niederkofler begeistern die Jüngsten am Spiel mit dem Ball.

Der Verein versucht alle Regeln und Auflagen bezüglich Covid-19 so gut wie möglich einzuhalten und bittet auch weiterhin alle Eltern und Sportbegeisterte, sich an die Regeln zu halten. Gemeinsam werden wir einen bestmöglichen Ablauf der Meisterschaft schaffen, um den Kindern die Freude am Sport nicht zu verderben.

Ich wünsche allen Spielern viel Spaß mit dem Ball und hoffe, dass alle verletzungsfrei und gesund durch die Meisterschaft kommen. Den Eltern wünsche ich, dass sie tolle Spiele ihrer Kinder zuschauen können und auch manche Siege mit ihnen genießen dürfen. Danke den freiwilligen Helfern und Eltern für jegliches Mitarbeiten im Verein des ASV Natz.

Jugendleiter Alois Prader

Junioren

ASV Feldthurns – ASV Natz 5:3

Torschützen: Florian Gostner (E.), Ivan Hilpold, Alex Huber

Für die Junioren hieß der erste Pflichtspiel-Gegner in der neuen Saison ASV Feldthurns. Natürlich wollte man mit einem Sieg starten. In den Anfangsminuten tasteten sich beide Mannschaften ab - es ging auf und ab. Anschließend zeigte der junge Schiedsrichter auf den Elfmeterpunkt, nachdem ein Feldthurner Angreifer zu Fall gebracht wurde und es stand 1:0 für die Hausherren. Fast im Gegenzug rannte Alex Huber nahezu allein auf das Tor zu und konnte vom gegnerischen Torhüter nur durch ein Foul gestoppt werden. Verwunderlich für alle Natzner Spieler als auch Zuschauer war, dass der Schiedsrichter das Rot-würdige Foul nicht einmal mit einer gelben Karte bestrafte. Natz fand etwas besser ins Spiel und hatte einige gute Möglichkeiten auszugleichen. Dann die

nächste kuriose Fehlentscheidung: Erneut wurde Alex Huber vom Torwart außerhalb des Strafraums hart gefoult, der Schiedsrichter wertete diese unfaire Aktion jedoch nicht einmal als Foul und ließ weiterspielen. In der zweiten Halbzeit konnte Feldthurns die Führung auf 3:0 ausbauen. Natz ließ nicht locker und erzielte durch einen Elfmeter von Florian Gostner den Anschlusstreffer (Ivan Hilpold wurde gefoult). Kurz darauf war es Hilpold selbst, welcher auf 3:2 verkürzte. Natz wollte jetzt den Ausgleich, welcher Alex Huber einige Minuten vor Schluss auch gelang. Nun sollte doch noch ein Sieg her. Die Führung erzielte allerdings erneut Feldthurns und in der Nachspielzeit machten die Hausherren mit dem 5:3 den Deckel drauf.

Tabelle Junioren Gruppe C

1.	Ridnauntal	1	1	0	0	3:1	3
2.	Feldthurns	1	1	0	0	5:3	3
3.	Stegen	1	1	0	0	1:0	3
4.	Vahrn	1	0	1	0	1:1	1
5.	Mareo	1	0	1	0	1:1	1
6.	Brixen	0	0	0	0	0:0	0
7.	Val Badia	0	0	0	0	0:0	0
8.	Gitschberg Jochtal	1	0	0	1	0:1	0
9.	Natz	1	0	0	1	3:5	0
10	Milland	1	0	0	1	1:3	0



Alex Huber

U 15

FC Gherdeina – ASV Natz 9:2

Torschützen: Kevin Prosch, Fabian Leitner

Nach der Vorbereitung mit vier Freundschaftsspielen ging am Samstag 5. September die Meisterschaft los. FC Gherdeina war der erste Gegner, wahrscheinlich die beste Mannschaft in unserem Kreis. Es gab leider eine harte Niederlage für unsere Mannschaft auf dem Sportplatz in St. Ulrich in einem sehr schwierigen Spiel gegen eine großartige Mannschaft, die nach der ersten Halbzeit bereits 5 Tore erzielt hatte. Zu groß war der technische

Unterschied zwischen den beiden Mannschaften, ein Spiel ohne viel zu erzählen mit einem klar höherem Ballbesitz der Heimmannschaft. Die Jungs haben immer versucht zu spielen und in der zweiten Hälfte war die Leistung besser. Unser Team ist sehr jung und muss Erfahrung machen, man muss sehr geduldig sein und immer positiv bleiben! Auf geht's Jungs, es war nur das erste Spiel!

ASV Natz – USD Bressanone 15:1

Torschützen: Kevin Prosch (5), Jakob Auer (2), Lukas Kofler (2), Michael Peintner, Lukas Zöschg, Luis Überbacher, Robin Larcher, Tommy Ladurner, Patrick Huber

Am Freitag, 11. September, hat unsere Mannschaft in der Laugen Arena das zweite Meisterschaftsspiel gegen USD Bressanone absolviert. Die Jungs haben sehr gut und stark gespielt und das Ergebnis beweist, dass alle Spieler eine tolle Leistung gezeigt haben. Wir hatten viele Möglichkeiten noch weitere Tore zu

erzielen, aber wichtig ist mit Freude zu spielen und viel Einsatz zu zeigen. Der technische und taktische Unterschied zwischen den beiden Teams war sehr klar zu erkennen. Die Mannschaft hat ein gutes Zusammenspiel gezeigt. Auf geht's Jungs und weiter so!

Tabelle U15 Ost

1.	Gherdeina	2	2	0	0	20:3	6
2.	Dietenheim/Aufh.	2	2	0	0	17:2	6
3.	Klausen	2	2	0	0	7:1	6
4.	Natz	2	1	0	1	17:11	3
5.	Val Badia	2	1	0	1	13:6	3
6.	St. Lorenzen	2	0	0	2	1:16	0
7.	Mareo	2	0	0	2	4:22	0
8.	Bressanone	2	0	0	2	3:22	0

U 12

SG Vahrn/Neustift – ASV Natz 1:1

Torschütze: Fabian Bacher

Bei sonnigem, aber frischem Wetter empfing die SG Vahrn/Neustift den ASV Natz. Mit großer Spannung (auch wegen der Covid-19 Bestimmungen) gingen wir in das erste Spiel. Die Mannschaft zeigte sich motiviert und spielte auf Augenhöhe. In der 17. Minute fiel das 1:0 für Vahrn/Neustift.

Immer wieder zeigten unsere Jungs gute Spielzüge und glichen so das Spiel in der 2. Halbzeit aus. Unsere Mannschaft spielte konzentriert weiter und ging so mit einem 1:1 unentschieden vom Spielfeld.

Bravo Jungs!

ASV Natz – Gitschberg/Jochtal/Vintl 2:3

Torschützen:

Tabelle U12 Nord

1.	Brixen	2	2	0	0	26:1	6
2.	Ridnauntal/Sterz.	2	2	0	0	15:0	6
3.	Schabs	2	2	0	0	14:0	6
4.	Gherdeina II	2	1	0	1	17:5	3
5.	Villnöß/Teis	2	1	0	1	5:12	3
6.	Gitsc./Jocht./Vintl	2	1	0	1	3:15	3
7.	Natz	2	0	1	1	3:4	1
8.	Vahrn/Neustift	2	0	1	1	4:6	1
9.	Milland gelb	2	0	0	2	1:7	0
10.	Klausen Gitschn	2	0	0	2	0:38	0

U 9

Auch für die U9, die heuer von Kurt Holzer und Michael Bacher trainiert wird, begann das Training am 10.08.2020. Trainiert wurde in der Vorbereitung 3 x wöchentlich. Die Jungs hängten sich nach der langen Pause wieder voll rein. Um wieder Spielpraxis zu sammeln, nahmen wir beim U10 Turnier in St. Andrä teil. Gegen Gegner, die vom Jahrgang 2010 waren, zeigten die Jungs eine tolle kämpferische und spielerische Leistung. Am Ende belegten wir den 3. Platz, punktgleich mit dem

zweitplatzierten aus Vahrn. Heuer spielen wir keine Turniere mehr, sondern nehmen an der U9 Meisterschaft Kreis Unterpustertal teil. Die Meisterschaft beginnt für uns am 12. September (1. Spieltag spielfrei) mit dem Spiel in Mühlbach gegen Gitschberg/Jochtal.

Wir hoffen wieder auf eine tolle und erfolgreiche Saison unserer Jungs und auf die Unterstützung der Eltern.

Kurt und Michael

Damen Pfalzen - Natz

Pokal: Valli del Noce – Pfalzen/Natz 0:2

Torschützen: Andrea Tauber, Sarah Steinmair

Vorletzten Sonntag bestritten unsere Mädels das erste Pokalspiel dieser Saison gegen Valli del Noce. Wie so üblich, starteten am späten Vormittag insgesamt 22 Frauschaftsmitglieder zum Tagesausflug in den Süden. Dass der Ausflug dieses Mal wirklich den ganzen Tag dauern würde, hat sich keiner gedacht: Aufgrund des fehlenden Schiedsrichters wurde das Spiel sage und schreibe 2 Stunden und 12 Minuten später als geplant angepfiffen. In dieser Zeit wechselte das Wetter 3 Mal zwischen strömendem Regen und Sonnenschein, die beiden Teams wärmten sich 2 Mal auf und die Tribüne füllte und leerte sich mehrmals. Als der Unparteiische endlich den Sportplatz in Marcena di Rumo erreichte und die Frauschaften den Platz zum Anpfiff betraten geschah etwas besonders Rührendes: die Gegnerinnen überreichten eine Blume mit einer Schleife mit der Aufschrift "Alina, sempre con noi.". Grazie di cuore alle ragazze dell' ASD CF Valli Del Noce per questo gesto indimenticabile!

Die erste Halbzeit des Spieles verlief recht unspektakulär. Das etwas hektische Spiel wurde durch mehrere Fehlpässe auf unserer Seite und ein paar gut kombinierter Spielzüge dennoch von unseren NaPf-Gitschn dominiert. Nennenswert blieb nur ein langer Lochpass von Katho, der Sarah St. über die rechte Seite vor das Tor brachte. Ihr abgefälschter Schuss ging jedoch am Tor vorbei. Ein weiterer Torschuss von Sarah St. in der 20. Minute konnte von der gegnerischen Torfrau abgefangen werden. Der Spielstand zur Pause lautete somit 0:0.

Die Leistung im ersten Teil des Spiels war nicht ganz zufriedenstellend und so kam das Team nach der Halbzeitpause mit neuem Schwung und Kampfgeist auf den Rasen. Dementsprechend wurde auch mehr riskiert - zum Glück gibt es unsere Mari! Diese konnte die gegnerische Spielerin, welche mit Zug auf das leere Tor zu-steuerte, noch genug bedrängen und sogar anschließend den Ball vor der Torlinie wegkicken. Mega Mari! Nach diesem Patzer übernahm unsere Elf wieder die Kontrolle. So war es die Flanke von Sarah St. und der geblockte Schuss von Melli, den Mila ihren frechen Abstauber zum 0:1 ermöglichte. Der Knoten war somit endlich aufgegangen. Den nächsten Versuch wagte unsere Kapitänin und Innenverteidigerin Moni, mit einem Schuss aus 30 Metern der knapp übers Tor ging. Auch unsere Stürmerin Lea wurde immer torhungriger, doch auch ihr Schuss ging haarscharf am rechten Pfosten vorbei. Das 0:2 lag nach all diesen Chancen bereits in der Luft. Ein Freistoß in der 75. Minute besiegelte das Spielergebnis. Monis Schuss kam direkt zur gegnerischen Torfrau, diese konnte den Ball nicht sichern und fand nur unsere flinke Melli zwischen den Händen, die den Ball kurzum weiterspielte. Die Kugel landete bei Mila, doch auch ihr Versuch den Ball ins Eckige zu befördern gelang nicht und so war es Sarah St. die mit viel Schmackes zum 2:0 erhöhte. Wenig später konnte Melli nach einem Traumpass von Katho noch das 0:3 erspielen, scheiterte aber an der Torfrau aus dem Nonstal.

B-Jugend Schabs

ASV Schabs – SG Latzfons Verdings 5:1

Torschützen: Marian Federspieler (2), Fabian Leitner (2), Tommy Ladurner

Tabelle B-Jugend Kreis E

1.	Schabs	1	1	0	0	5:1	3
2.	Wiesen	1	1	0	0	4:1	3
3.	Brixen	1	1	0	0	4:2	3
4.	Stegen	0	0	0	0	0:0	0
5.	Auswahl Eisacktal	1	0	0	1	2:4	0
6.	Ridnauntal	1	0	0	1	1:4	0
7.	Latzfons Verdings	1	0	0	1	1:5	0

Natz 360°

Die diesjährige Generalversammlung des ASV Natz...

... fand gestern Abend im Vereinshaus von Natz statt. Neben den Tätigkeitsberichten der einzelnen Sektionen wurde unter anderem ein neuer Vereinsausschuss gewählt. Die Ergebnisse standen bei Redaktionsschluss noch nicht fest. Wir werden euch in der kommenden Ausgabe natürlich über die neue Zusammensetzung des Vorstandes informieren 😊

Zum ersten Mal in der ersten Mannschaft...

... zum Einsatz kamen im Pokal-Rückspiel in Terlan die beiden Nachwuchsspieler Ivan Hilpold (Jahrgang 2003) und Kevin Prosch (Jahrgang 2004). Trainer Galle gab den beiden im Verlauf der zweiten Halbzeit die Möglichkeit zu ihrem Debüt – wir gratulieren den beiden Jungs zum ersten Einsatz!

Einige Rückblicke in das vergangene Jahr



SÜDTIROL/MÜNCHEN. Eine große Ehre wurde 2 Persönlichkeiten des ASV Natz und Mitgliedern des FC Bayern-Fanclubs „Rot-Weiß Hochplateau“ zuteil. **Walter Gasser** (links), viele Jahre Trainer, Präsident und Betreuer des ASV Natz, und der frühere Spieler **Alois Kerschbaur** wurden in der Allianz Arena für ihre 35-jährige Mitgliedschaft beim deutschen Rekordmeister FC Bayern München geehrt. In Anwesenheit von Bayern-Präsident Uli Hoenes, Franz Beckenbauer, dem Vorstandsvorsitzenden Karl-Heinz Rummenigge und dem Altpäsidenten Fritz Scherer wurde den eingefleischten Bayern-Fans eine Urkunde und das goldene Bayern-Abzeichen überreicht. Umrahmt wurde die Veranstaltung mit einem gemeinsamen Mittagessen in der Business Lounge der Allianz Arena. Ein unvergesslicher Tag für die beiden. Dafür gebührt ihnen vom gesamten Fanclub Rot-Weiß Hochplateau Anerkennung und Respekt – Kompliment! Wie es sich für Südtiroler gehört, brachten sie als Gastgeschenk Speck mit.



Information!

Wir bitten alle Jugendtrainer und Berichteschreiber die Dokumente an folgende E-Mail-Adresse

sportzeitung.natz@outlook.com

Redaktionsschluss ist jeweils Dienstagnachmittag vor dem nächsten Heimspiel!

Die nächste Partie in der Laugen Arena findet am 11. Oktober statt, Berichte daher bis spätestens 06.10. senden! Zum Heimspiel gegen Freienfeld am Mittwoch, 30.09. wird keine neue Ausgabe der Sportzeitung erscheinen.

Die heutige Ausgabe der Sportzeitung erscheint noch im Drucklayout der vergangenen Saison.
Wir bitten um euer Verständnis!